

Beschlussprotokoll

14. Sitzung – Arbeits- und Sozialpolitischer Ausschuss

4. Juni 2025 – 14:00 bis 15:13 Uhr

Anwesend:

Vorsitz: Sabine Bächle-Scholz (CDU)

CDU

Birgit Heitland
Stefanie Klee
Michelle Kraft
Claudia Ravensburg
Max Schad

AfD

Robert Lambrou
Lothar Mulch
Volker Richter

SPD

Nadine Gersberg
Dr. Josefine Koebe (zu TOP 3)
Matthias Körner
Turgut Yüksel

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Marcus Bocklet
Julia Herz
Felix Martin

Freie Demokraten

Yanki Pürsün


Fraktionsassistentinnen und -assistenten:

CDU: Michel Mads Pietzonka
 AfD: Gerhard Brand, Nik Scherf
 SPD: Bettina Kaltenborn
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Christoph Singer

Landesregierung, Rechnungshof, etc.:

Name (bitte in Druckbuchstaben)	Amtsbezeichnung	Ministerium, Behörde
Salome a Sisson	BGR	HMaI
Claudia Wesner	MR	HnSI
Susanne Stedtfeld	PDin	StK
Bettina Weber	ROFin	HMSI
Lukas Hermschlager	RR	HMSI
Monuela Strube	StS	HMSI
Heike Hehnemann	Ministerin	HMSI
Willy Witthaut	RL	HMSI

Protokollführung: Rebecca Recebs

Öffentlicher Teil

2. **Antrag**
Fraktion der AfD
Wohnsitzpflicht-Dauer in der Erstaufnahmeeinrichtung für
Asylbewerber voll ausschöpfen
– Drucks. [21/2193](#) –

Beschluss:

ASA 21/14 – 04.06.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss empfiehlt dem Plenum, den Antrag abzulehnen.

(CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Freie Demokraten gegen AfD)

Berichterstattung: Robert Lambrou

Beschlussempfehlung: Drucks. [21/2333](#)

Zu Beginn der Sitzung kam der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss einvernehmlich überein, den Antrag in öffentlicher Sitzung zu beraten.

Nicht öffentlicher Teil

1. **Gesetzentwurf**
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Gesetz zur Sicherstellung des Fachkräftebedarfs von
Tageseinrichtungen für Kinder (Kita-Fachkräftegesetz)
– Drucks. [21/2189](#) –

Beschluss:

ASA 21/14 – 04.06.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss beabsichtigt – vorbehaltlich der Genehmigung durch die Präsidentin –, zu dem Gesetzentwurf am Mittwoch, 29. Oktober 2025, 10 Uhr eine öffentliche mündliche Anhörung durchzuführen.

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss kommt überein, dass zu dieser Anhörung die Kommunalen Spitzenverbände eingeladen werden und außerdem jede Fraktion bis zu sieben Anzuhörende benennen kann.

Die Fraktionen werden gebeten, die Anzuhörenden bis Freitag, 20. Juni 2025, zu benennen.

Hinweis: Benannte Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter müssen im Lobbyregister des Hessischen Landtags eingetragen sein.

Die Anzuhörenden werden um die Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme bis Mittwoch, 3. September 2025, gebeten.

(einstimmig)

Beschluss:

ASA 21/14 – 04.06.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss beabsichtigt – vorbehaltlich der Genehmigung durch die Präsidentin –, zu dem in diesem Kontext angekündigten Gesetzentwurf der Landesregierung – vorbehaltlich der Überweisung durch das Plenum – am

Mittwoch, 29. Oktober 2025, 10 Uhr gemeinsam mit dem Gesetzentwurf der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucks. 21/2189, eine öffentliche mündliche Anhörung durchzuführen.

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss kommt überein, dass zu dieser Anhörung die Kommunalen Spitzenverbände eingeladen werden und außerdem jede Fraktion bis zu sieben Anzuhörende benennen kann.

Die Fraktionen werden gebeten, die Anzuhörenden bis Dienstag, 16. September 2025, zu benennen.

Hinweis: Benannte Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter müssen im Lobbyregister des Hessischen Landtags eingetragen sein.

Die Anzuhörenden werden um die Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme bis Freitag, 17. Oktober 2025, gebeten.

(einstimmig)

3. Antrag
Fraktion der CDU, Fraktion der SPD
Mehr Fach- und Arbeitskräfte in einer Arbeitswelt der Zukunft
– Drucks. [21/2196](#) –

Beschluss:

ASA 21/14 – 04.06.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss empfiehlt dem Plenum, den Antrag anzunehmen.

(CDU, SPD, Freie Demokraten gegen AfD, Enthaltung BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Berichterstattung: Matthias Körner

Beschlussempfehlung: Drucks. [21/2334](#)

4. Verschiedenes

Informationen der Ministerin

Frage der Abgeordneten Julia Herz

Wiesbaden, 5. Juni 2025

Protokollführung:

Vorsitz:

Rebecca Recebs

Sabine Bächle-Scholz